

Medieninformation 11. Oktober 2018, Linz

Brustkrebs: Starke Frauen – starke Hilfe im Ordensklinikum

Brustkrebs ist mit rund 30 Prozent die am weitesten verbreitete weibliche Krebserkrankung in allen Staaten der industrialisierten Welt. Den Brustkrebs gemeinsam mit den Patientinnen durch interdisziplinäre Bündelung aller relevanten Fachbereiche zu besiegen ist das Ziel des Brust-Gesundheitszentrums am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern. Neben international anerkannter Fachkompetenz zeichnet sich das Zentrum durch ein besonderes Alleinstellungsmerkmal aus: In allen Fachbereichen sind Frauen an vorderster Front für ihre Patientinnen im Einsatz.

Brustkrebs ist die häufigste bösartige Erkrankung bei Frauen - etwa jede achte erkrankt im Laufe ihres Lebens am so genannten Mammakarzinom. Das Brust-Gesundheitszentrum des Ordensklinikums Linz Barmherzigen Schwestern betreut rund ein Drittel aller oberösterreichischen Patientinnen mit Brusttumoren und bündelt die interdisziplinäre Fachkompetenz in Diagnostik, Akuttherapie und Rehabilitation. Vertrauensvoller Kontakt von Frau zu Frau ist bei den vielen geschlechtsspezifischen Aspekten dieser Krankheit für die Patientinnen sehr wichtig. Hier haben die Krebs-Expertinnen an der Seilerstätte neben ihrer Fach-Kompetenz ein besonders sympathisches Alleinstellungsmerkmal:

Neun medizinische Fachgebiete und Spezialpflege in Frauenhand

Frauenpower prägt alle im Zentrum gebündelten medizinischen Fachbereiche und auch die spezialisierte Pflege durch die Breast Care Nurses. Manche Brustteams, konkret Radiologie, Radio-Onkologie, Plastische Chirurgie und die Zentrumsleitung, sind sogar ausschließlich in Frauenhand. Dazu kommen Expertinnen aus Chirurgie, Pathologie, Nuklearmedizin, Internistischer Onkologie und Klinischer Psychologie. Viele tatkräftige Expertinnen finden sich außerdem auch im erweiterten Umfeld wie Diätologie, onkologischer Rehabilitation, allen Pflegebereichen und der Seelsorge bis hin zu Selbsthilfe, Patientenkommunikation und Qualitätsförderung. Starke Frauen helfen starken Frauen – ein besonderer Mutmacher für die Patientinnen im Ordensklinikum.

Der Brustkrebsmonat Oktober steht ganz im Zeichen der Vorsorge, Aufklärung und Information. Das Ordensklinikum Linz ist mit gleich zwei Brustzentren an vorderster Front aktiv, um

betroffenen Frauen in allen Lebensbereichen mit Rat und Tat zu Seite zu stehen. Neben dem beschriebenen Brust-Gesundheitszentrum der Barmherzigen Schwestern, das eng mit dem Krankenhaus Ried kooperiert, existiert auch am Ordensklinikum Linz Elisabethinen ein Brustzentrum. Dieses arbeitet im engen Verbund mit den gespag-Spitälern des Landes Oberösterreich. Brustkrebsbehandlung höchster Qualität kann damit durch die intensive Vernetzung so auch wohnortnahe in den regionalen Spitälern Oberösterreichs angeboten werden.

Vertiefende Informationen:

Brust- Gesundheitszentrum am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern:

www.ordensklinikum.at/de/patienten/medizinische-zentren/brust-gesundheitszentrum/barmherzige-schwestern/

Brust- Gesundheitszentrum am Ordensklinikum Linz Elisabethinen

www.ordensklinikum.at/de/patienten/medizinische-zentren/brust-gesundheitszentrum/elisabethinen/

Foto: (© Ordensklinikum Linz / Herbe)

Geballte Frauenpower in der Brustkrebsbehandlung im Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern: v. l. OÄ Dr.ⁱⁿ Veronika Patzer-Kohlmayr (Plastische Chirurgie), OÄ Dr.ⁱⁿ Renate Pusch (Internistische Onkologie), , DGKP Christine Wolf (Breast Care Nurse), OÄ Dr.ⁱⁿ Klaudia Knerl (Plastische Chirurgie), OÄ Dr.ⁱⁿ Maria Miesbauer (Radiologie), OÄ Dr.ⁱⁿ Silke Haim (Nuklearmedizin), OÄ Dr.ⁱⁿ Ruth Helfgott (Chirurgie, Zentrumsleiterin), OÄ Dr.ⁱⁿ Elisabeth Bräutigam (Radio-Onkologie, stv. Ärztliche Direktorin), OÄ Dr.ⁱⁿ Christine Gruber-Rossipal (Pathologie), Mag.^a Reagina Anderl (Klinische Psychologie), OÄ Dr.ⁱⁿ Christine Track (Radio-Onkologie)

Rückfragehinweis:

Claus Hager, MBA, MSc

E. claus.hager@ordensklinikum.at

T. 0664 81 90 781

www.ordensklinikum.at